

Tabuthemen

Ich weiß noch ganz genau, wie ich mein erstes Sahnebonbon bekam
Obwohl ich normalerweise nichts von Fremden nahm
Doch der eigene Großvater machte mir damit ja klar
Dass ich für ihn was ganz besonderes war

Heute lieg ich nachts oft wach, und ich frage mich: Was mache ich bloß?
Morgen sitzen vielleicht schon Enkelkinder auf meinem Schoß
Und was sonst wohl sollte einer wie ich denen geben
Als die Sahnebonbons, die für immer an einem kleben?

Lass uns über Tabuthemen reden
Die interessieren schließlich jeden
Lass uns heiße Eisen anfassen
Bilder, die uns nie mehr loslassen
Die uns betroffen machen werden lassen

Als Zahnarztfrau wusste Mutter natürlich Bescheid
Fünfmal täglich Zähneputzen, sonst gab es Streit
Doch Sahnebonbons führ'n zu Karien und Parodontose
Vor lauter Angst machte ich mir manchmal sogar in die Hose

Doch die Frau, die ich einmal liebe, soll wie Mutter sein
Und weil alle außer Mutter Schlampen sind, bin ich noch allein
Und außerdem traue ich mich an Frauen bis heute nicht heran
Weil ich auch morgen noch kräftig zubeißen kann

Lass uns über Tabuthemen reden
Die interessieren schließlich jeden
Lass uns heiße Eisen anfassen
Bilder, die uns nie mehr loslassen
Die uns betroffen machen werden lassen

Voller Missverständnisse steckt die Geschichte der Menstruation
Als meine Nachbarin bei mir klingelte, ahnte ich das schon
Sie fragte, ob ich es nicht reichlich frauenfeindlich fände
Dass mein Wagen seit Tagen auf einem Frauenparkplatz stände

Wir tranken Cappuccino, und sie erzählte sehr offen und frei
Dass sie in der Regel oft ein wenig verunsichert sei
Und dass erst der OB sie wirksam und dauerhaft schütze
Ich versicherte ihr, dass isch garr kaine Auutoo bäsitzäää

Lass uns über Tabuthemen reden
Die interessieren schließlich jeden
Lass uns heiße Eisen anfassen
Bilder, die uns nie mehr loslassen
Die uns betroffen machen werden lassen

Carsten Kulla (1999)